

Bildung einer Kommission zur Überprüfung der Staatsschulden Griechenlands

Griechischer Rundfunksender Stokkokino, 17.März 2015
Überprüfung der Staatsschulden Griechenlands

Zoi Konstantopoulou, Präsidentin des griechischen Parlaments, hat offiziell die Einrichtung einer Kommission zur Überprüfung der Staatsschulden Griechenlands angekündigt. Die Kommission wird unter der Schirmherrschaft des griechischen Parlaments agieren.

Die Zivilgesellschaft, aber auch griechische und internationale Wirtschaftswissenschaftler/-innen, Verfassungsrechtler/-innen und Expertinnen und Experten für Schulden werden vollen Zugang zur Arbeit der Kommission erhalten.

Laut Sofia Sakorafa, die hinsichtlich der paneuropäischen Handlungen sowohl des Europäischen Parlaments als auch der Parlamente der Mitgliedsstaaten eine Mittlerrolle übernimmt, besteht die Aufgabe der Kommission darin, die Wahrheit über die Verpflichtungen zu enthüllen, die durch die ergriffenen Maßnahmen entstanden sind, aber auch Handlungen und Unterlassungen aufzuzeigen, die zum explosionsartigen Wachstum der Schulden Griechenlands geführt haben.

Als Reaktion auf die Aussage des deutschen Finanzministers Wolfgang Schäuble, die griechische Bevölkerung müsse die Wahrheit erfahren, versicherte Sofia Sakorafa, dass die griechische Bevölkerung tatsächlich die skandalöse Wahrheit über Siemens und die Rüstungsprogramme, über die Rolle der Banken auf dem Weg zu den „Memoranda“ und über das enorme Schuldenwachstum in den letzten fünf Jahren erfahren werde.

Eine Wahrheit, die Schäubles Behauptung, dass die Bevölkerungen anderer europäischer Länder die Schulden Griechenlands bezahlen, unglaublich macht. Sakorafa versicherte, sie werde sich um eine optimale Handhabung ihrer institutionellen Rolle bemühen und alles daransetzen, die Bevölkerungen Europas davon zu überzeugen, dass sie durch ihre Opfer den Hauptverursacher der Krise retten: das Finanzsystem.

Der für sein Fachwissen bekannte Éric Toussaint wird als technisch-wissenschaftlicher Koordinator der Kommission fungieren, und die erste Sitzung der Kommission wird in den ersten zehn Tagen des April in Athen stattfinden.

http://www.stokkokino.gr/details_en.php?id=100000000006328/Committee-to-audit-Greeces-public-debt

Komitee zur Streichung der Schulden der Dritten Welt (CADTM) **Bildung einer Kommission für ein Schuldenaudit** **durch die Präsidentin des griechischen Parlaments**

20. März 2015

Die Präsidentin des griechischen Parlaments **Zoi Konstantopoulou** hat auf einer Pressekonferenz am 17. März 2015 die Einrichtung einer Kommission zur Überprüfung der griechischen Staatsschulden angekündigt. Der wissenschaftliche Koordinator dieser Kommission wird **Éric Toussaint** sein, Sprecher des internationalen CADTM und ehemaliges Mitglied der Kommission für das Schuldenaudit von Ecuador in den Jahren 2007 und 2008. „*Das Ziel besteht darin, den eventuell verabscheuungswürdigen, gesetzwidrigen oder illegitimen Charakter der von der griechischen Regierung aufgenommenen Staatsschulden herauszufinden*“, die Bevölkerung „*hat das Recht zu verlangen, dass der gesetzwidrige Teil der Schulden – insofern sich dies nach der Untersuchung durch die Kommission herausstellen sollte – gestrichen wird*“, erklärte die Präsidentin des griechischen Parlaments.

Sofia Sakorafa, Syriza-Europaabgeordnete, die auf der Pressekonferenz neben Zoi Konstantopoulou und Éric Toussaint das Wort ergriffen hat, hat sich bereit erklärt, die Verbindung zum Europäischen Parlament herzustellen. Zur Erinnerung: Sofia Sakorafa hat 2010 mit der PASOK gebrochen, als diese von Giorgos Papandreou geführte Partei das mit der Troika vereinbarte Memorandum unterstützt hat. Bereits im Dezember 2010 hat sie sich als Parlamentarierin für einen Vorschlag zur Bildung einer Kommission zur Überprüfung der griechischen Staatsschulden eingesetzt. 2011 beteiligte sie sich an der Bildung eines Bürgerkomitees zur Überprüfung der griechischen Staatsschulden. Im Juni 2012 erhielt sie als griechische Abgeordnete parteiübergreifend die meisten Stimmen. Im Mai 2014 wurde sie zur Europaabgeordneten gewählt.

Giorgos Katrougalos, Minister für die Verwaltungsreform, hat auf der Pressekonferenz ebenfalls das Wort ergriffen, um die Initiative der Präsidentin des griechischen Parlaments zu unterstützen. Auch er hatte an der Bildung des Bürgerkomitees zur Überprüfung der griechischen Staatsschulden mitgewirkt. Schließlich hat die Parlamentspräsidentin auf der Pressekonferenz die Anwesenheit von aktiven Mitgliedern dieses Komitees gewürdigt: Moisis Litsis, Sonia Mitralias und Giorgos Mitralias (alle drei Mitglieder des CADTM Griechenland) sowie Leonidas Vatikiotis (einer der Autoren der Filme Debtocracy und Catastroika).

Die griechischen Medien haben ausführlich über diese Pressekonferenz berichtet, ebenso mehrere spanisch- und französischsprachige Medien (1) sowie der öffentlich-rechtliche Rundfunk Belgiens und der französischsprachigen Schweiz. In den Dreizehnernachrichten des belgischen Fernsehens wurde ein Live-Interview mit Éric Toussaint auf dem Syntagma-Platz am Tag der Pressekonferenz gesendet (Interview in der Nachrichtensendung im Fernsehen und im Rundfunk [auf dieser Seite](#)).

Insgesamt werden ungefähr dreißig griechische und internationale Experten der Kommission angehören. Sie sollen **im Juni einen ersten Bericht** vorlegen, „das heißt genau zu dem Zeitpunkt, wo die Umsetzung der Vereinbarung vom 20. Februar zwischen Griechenland und seinen Gläubigern ablaufen wird und wo der Augenblick gekommen sein wird, ein neues Kapitel der Neuverhandlung der Staatsschulden aufzuschlagen“, präzisiert Adéa Guillot, ständige Korrespondentin der Zeitungen Le Soir und Le Monde. Die Namen der Mitglieder der Kommission werden erst Anfang April bekannt sein, wenn die Kommission ihre erste Arbeitssitzung abhalten wird. Von April bis Juni bleibt wenig Zeit, aber das ist nur eine erste Etappe. Éric Toussaint äußert sich dazu in einem Gespräch mit der Finanzzeitschrift L'Écho: „Wir werden im Juni vorläufige Ergebnisse vorlegen, insbesondere zu der Frage der von der Troika – die jetzt ‚Institutionen‘ heißt – angemahnten Schul-

den. Aber insgesamt werden wir mit dem Audit sicher bis zum Dezember 2015 beschäftigt sein. Die Kommission hat die Aufgabe, der griechischen Bevölkerung eine sorgfältige Analyse der Art der Schuldforderungen gegenüber Griechenland vorzulegen. Während die Zeit drängt, erleben wir eine Stigmatisierungskampagne gegen die griechische Bevölkerung ...“

Zoi Konstanopoulou wird bereits von gewissen Journalisten und verschiedenen griechischen Parteien (Nea Dimokratia, PASOK und Potami) beschuldigt, „Öl ins Feuer zu gießen“, was die ein eindrucksvolles Arbeitspensum bewältigende Frau ([siehe diesen Artikel in Le Monde](#)) nicht daran hindert zu erklären: „Eine ganze Bevölkerung ist in die Knie gezwungen worden und wir dürfen nicht akzeptieren, dass sie sich dieser Propaganda unterwirft. (...) Wir haben die Pflicht zu handeln, andernfalls werden diese Schulden auf den zukünftigen Generationen lasten.“

Wie dem auch sei, die Aufgabe der Kommission zur Prüfung der griechischen Staatsschulden wird nicht darin bestehen, sich an die Stelle der griechischen Regierung zu setzen und darüber zu entscheiden, welche Schulden getilgt und welche gestrichen werden sollen. Diesen wichtigen Punkt hebt die Journalistin Adéa Guillot hervor: „Wenn die Ergebnisse dieser Kommission bekannt sein werden und wenn man daraus folgern kann, dass ein Teil der griechischen Staatsschulden illegitim ist, werden die Gläubiger des Landes dennoch durch nichts dazu verpflichtet werden können, die simple Streichung ihrer Schuldforderungen zu akzeptieren.“ Und Éric Toussaint ergänzt: „Die griechische Regierung wird dann die souveräne Entscheidung treffen können, nicht zu bezahlen. Unsere Kommission verfolgt das Ziel, solide und wissenschaftliche Argumente zu liefern, auf die sich dann eine der griechischen Regierung vorbehaltene politische Entscheidung stützen kann.“

(1) [Le Monde](#), [Le Soir](#), [L'Echo](#), [L'Avenir](#), Agence France Presse ...

Originaltext: <http://cadtm.org/Lancement-de-la-commission-d-audit.11408>

Übersetzung: Barbara Kratky, Coörditrad; Lektor: Werner Horch. Infoblatt der Redaktion von „Sand im Getriebe“ <http://www.attac.de/bildungsangebot/sig>

Weitere Dokumente zu den Staatsschulden Griechenlands:

Eric Toussaint: [Why should the Greek debt be audited?](#)

Eric Toussaint: Und wenn **Syriza die Europäische Union (EU) beim Wort nehmen** und Griechenlands Schulden prüfen würde? ([SiG 114](#))

Eric Toussaint zum [Vergleich Griechenland - Deutschland](#) im Lichte der **Londoner Konferenz von 1953** zugunsten Deutschlands
Michel Husson: Warum sind [so hohe griechische Schulden](#) entstanden?

Liste von CADTM-Artikeln zu dem [Schuldenthema](#)